

Approximation durch Quadratische Funktionen - Grundwissen



Gegeben sei eine bivariate statistische Erhebung mit

- einer Grundgesamtheit mit dem Erhebungsumfang n ,
- zwei quantitativen Merkmalen X und Y ,
- der durch die Erhebung gewonnenen Urliste mit den Messwertepaaren $(x_1 | y_1), (x_2 | y_2), \dots, (x_n | y_n)$

bei denen man vermutet oder sogar weiß, dass die Messwertepaare am besten durch eine Quadratische Funktion mit einem Term der Form $y(x) = c \cdot x^2$ mit $x, c \geq 0$ approximiert werden.

Dann erhält man den Funktionsterm $y(x) = c \cdot x^2$ der Quadratischen Funktion, genauer gesagt den konkreten Wert des Parameters c , indem man

- o von allen y -Werten y_1, \dots, y_n die Wurzeln $\sqrt{y_1}, \dots, \sqrt{y_n}$ bildet (und dadurch die Urliste wegen $y = c \cdot x^2 \Leftrightarrow \sqrt{y} = \sqrt{c \cdot x^2} = \sqrt{c} \cdot x =: \tilde{a} \cdot x$ mit $\tilde{a} = \sqrt{c}$ „linearisiert“)
- o den Steigungsfaktor \tilde{a} der Regressionsgerade für die Wertepaare $(x_1 | \sqrt{y_1}), (x_2 | \sqrt{y_2}), \dots, (x_n | \sqrt{y_n})$ bestimmt
- o das Quadrat \tilde{a}^2 dieses Steigungsfaktors berechnet (und dadurch wegen $\tilde{a} = \sqrt{c} \Leftrightarrow \tilde{a}^2 = c$ den Wert des gesuchten Parameters c erhält).

Beispiel: Gegeben ist die Urliste

x_i	1	2	3	4	5	6
y_i	0,5	1,5	3,0	6,0	9,0	13,0

Berechnen der Wurzeln $\sqrt{y_1}, \dots, \sqrt{y_n}$ der y -Werte y_1, \dots, y_n ergibt

x_i	1	2	3	4	5	6
$\sqrt{y_i}$	0,707	1,225	1,732	2,449	3,000	3,606

Berechnen des Steigungsfaktors der Regressionsgerade ergibt $\tilde{a} = 0,58673$. (Der Korrelationskoeffizient von 0,9989 deutet auf eine sehr gute Korrelation der linearisierten Urliste hin, so dass der Ansatz für eine Quadratische Funktion nachträglich gerechtfertigt wird.)

Damit ergibt sich der gesuchte Wert des Parameters c zu $c = \tilde{a}^2 = 0,58673^2 = 0,344$ und der gesuchte Funktionsterm zu $y(x) = 0,344 \cdot x^2$.